

**Adolf-Ernst-Meyer-Institut
für Psychotherapie**

Thema des Semesters:

**Die Gegenwart in der
Vergangenheit –
die Vergangenheit in
der Gegenwart**



**Semesterprogramm
SoSe 2025**

Das Adolf-Ernst-Meyer-Institut für Psychotherapie wird von der Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) getragen. Diese wurde im Jahre 1986 von am UKE tätigen Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytikern der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) gegründet. Zunächst wurden Weiterbildungsgänge für Ärzte zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Psychotherapie angeboten.

Die umfassenden Veränderungen in den Rahmenbedingungen für die Psychotherapieweiterbildung in den zurückliegenden Jahren, insbesondere ihre Integration in definierte Facharztweiterbildungen, führten zu einer Erweiterung des Angebots, verbunden mit einer formellen Institutsgründung. Damit ist gewährleistet, dass die Weiterbildung in der tiefenpsychologischen Psychotherapie an einer abgegrenzten Einrichtung frei von dienstlichen Abhängigkeiten erfolgen kann.

Das Institut ist nach Professor Adolf-Ernst Meyer (1925 - 1995) benannt, dem langjährigen Direktor der Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie der Medizinischen Klinik des UKE.

An unserem Institut werden neben der Weiterbildung zur Bereichsbezeichnung Psychotherapie auch ein Weiterbildungsgang zum Erwerb des Facharztes Psychosomatische Medizin und Psychotherapie angeboten. Weiter ist es möglich, einen definierten Teil der psychotherapeutischen Qualifikation für den Gebietsarzt Psychiatrie und Psychotherapie zu erwerben.

Seit Oktober 2000 ist das Institut Ausbildungsstätte für Diplom-Psycholog*innen im Sinne des Psychotherapeutengesetzes.

Diplom-Psycholog*innen und entsprechend qualifizierte Psycholog*innen mit Master-Abschluss werden zur Ausbildung in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie am Institut angenommen. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Ausbildung, die nach dem Psychotherapeutengesetz von 1998 mindestens fünf Jahre dauert.

Absolvent*innen des Masters nach dem reformierten Psychotherapeutengesetz vom 15. November 2019 werden nach der Weiterbildungsordnung der Psychotherapeutenkammer Hamburg eine Weiterbildung zum Fachpsychotherapeuten absolvieren können, sofern die Finanzierung dieser Weiterbildung gesetzlich geregelt wird und Weiterbildungsstätten von der Kammer anerkannt sind.

Für Ärzt*innen entsprechen die Weiterbildungsgänge am Institut den Anforderungen der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom November 2020 für die berufsbegleitende Weiterbildung zum Erwerb der Gebietsbezeichnungen

- Psychiatrie und Psychotherapie
- Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Bereichsbezeichnung Psychotherapie (fachgebunden)

Aufnahmevoraussetzungen

- a) Für Ärzt*innen: eine begonnene Weiterbildung zum Erwerb einer Gebietsbezeichnung oder mehrjährige Tätigkeit in einer Praxis.
- b) Für Psycholog*innen: Diplom-Prüfung an Universität oder Hochschule, die das Fach „Klinische Psychologie“ einschließt, bzw. Master-Absolvent*innen mit entsprechender Qualifikation.
- c) Fachliche Eignung des/r Bewerbers/-in, die in einem Aufnahmeverfahren (zwei Zulassungsgespräche) festgestellt wird.

Beginn:

Der Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung kann jeweils zu Beginn eines Semesters erfolgen.

Wir erbitten Ihre Anmeldung für die Aus- bzw. Weiterbildung spätestens zwei Monate vor Semesterbeginn.

Kosten:

(Stand 01.03.2025)

Semestergebühren:

Euro 445,--

Zulassungsgespräche:

Euro 70,-- je Gespräch

Supervisionen für Erstinterviews und Therapien:

€ 80,-- bis € 90,-- und nach Vereinbarung

Selbsterfahrung:

Nach Vereinbarung mit dem / der Psychoanalytiker/-In

Gasthörer:

Euro 30,-- je Doppelstunde

Ort der Veranstaltungen:

Den Raumplan entnehmen Sie bitte der beiliegenden Übersicht oder unserer Internetseite www.aemi.de unter "Semesterprogramme".

Einführung

Thema des Semesters

**Die Gegenwart in der Vergangenheit –
die Vergangenheit in der Gegenwart**

„Geschichte ereignet sich immer zweimal – das erste Mal als Tragödie, das zweite Mal als Farce“ schrieb Karl Marx. Wenn Geschichte also wiederkehren sollte, wiederholt sie sich nicht einfach, sondern „ereignet“ sich gewandelt. Kann man sich dem Wiederholungszwang entziehen als Einzelne*r und als Masse? Hilft uns da die Psychoanalyse weiter, wenn sie sich nicht allein als Therapieverfahren versteht, sondern wenn man mit ihr als Gesellschafts- und Kulturwissenschaft arbeitet? An Schnittflächen von Psychoanalyse, Zeitgeschichte, Politik, Klinik, Ästhetik, Philosophie und Religion wollen wir der Gegenwart in der Vergangenheit und der Vergangenheit in der Gegenwart nachgehen und Zukunft mitgestalten.

Eröffnungsveranstaltung

Montag, den 24.03.2025, 19:00-20:30 Uhr

1. Psychoanalyse und Geschichtswissenschaft:

Wer braucht wen? Wofür?

Dorothee Wierling

1 Doppelstunde

Ort: UKE, N55, Campus-Lehre, Raum 310

(A11, 12 / KL)

Danach: 20:30-22:00 Uhr

Einführung für alle Weiterbildungsteilnehmenden

Es werden aktuelle Entwicklungen am Institut neben allgemeinen berufspolitischen Entwicklungen besprochen. Es besteht Raum für Fragen, Kritik und Anregungen.

Vorher: 18:15-19:00 Uhr

Einführung für die neuen Weiterbildungsteilnehmenden

Ort: UKE, N55, Campus-Lehre, Raum 205

Veranstaltungen zum Semesterthema

2. Lost in time: zwischen Flash-back und

Fast forward.

Über Zeit und Trauma

2 Doppelstunden, Do., 19:00-20:30 Uhr

Melanie Ebel

27.03., 03.04.2025

(A 2, 5, B1, 3,4 / KL, BL)

Veranstaltungen zum Semesterthema

3. **Akute Vergangenheit:**
Der Wiederholungszwang
2 Doppelstunden, Do., 20:30-22:00 Uhr
Dagmar Busch
27.03., 03.04.2025 (A 2, 3, B1/ KL)
4. **„Die Angst vor dem Zusammenbruch“**
(Winnicott)
Mo., 19:00-20:30 Uhr
Uta Zeitzschel
28.04.2025 (A2.3, 5, 9, B1, B3/ KL)
5. **Impressionen zur Unzeit - Sprachverwirrung**
zwischen den Erwachsenen und dem Kind
2 Doppelstunden, Mo., 19:00-20:30 Uhr
Christine Fischer
05.05., 12.05.2025 (A1, 2, 5, 9, B1, B3/ KL)
6. **Sabina Spielrein (1885 -1942):**
jüdisch - russische Pionierin der Psychoanalyse in
ausgewählten Kapiteln aus Werk, Leben und
zeitgenössischer Rezeption
2 Doppelstunden, Do., 19:00-20:30 Uhr
Julia Rasch
15.05., 22.05.2025 (A 5, 12, KL)
7. **Warum Krieg?**
Briefwechsel zwischen Albert Einstein und
Sigmund Freud – heute noch zeitgemäß?
(Lektüre im Intranet wird vorausgesetzt)
1 Doppelstunde, Do., 20:30-22:00 Uhr
Eva Kahn
15.05.2025 (max. 15 Teilnehmende) (A 1, 6, 12/ KL)
8. **Vergangenheit, Vergänglichkeit, Manifestieren,
Erinnern, Transfer in Gegenwärtiges**
2 Doppelstunden, Mo., 19:00-20:30 Uhr
Alexandra Bussopulos
19.05., 02.06.2025 (A2, 5, 11/ KL)
9. **Zeit und Zeitlichkeit:**
Verbindungslinien zwischen Philosophie und
Psychoanalyse
1 Doppelstunde, Do., 20:30-22:00 Uhr
Christoph Schmidt
22.05.2025 (A1, 11, B3/ KL)
Die Veranstaltung findet statt per Zoom-Meeting:
<https://us02web.zoom.us/j/7956778628?omn=85850389810>
Meeting-ID: 795 677 8628

10. **Die Magie des Gegenwarts Moments:**
Die Wiederkehr/das Wiedererleben der
Vergangenheit in der Übertragung
2 Doppelstunden, Mo., 19:00-20:30 Uhr
Bettina Düker
16.06., 07.07.2025 (A1, A9, B3, 5, 6/ KL, BL)
11. **Formen der Verbundenheit am Beispiel von Ritual
und Raum in der Hauptkirche St. Michaelis**
1 Doppelstunde, Mo., 19:00-20:30 Uhr
Annegret Reitz-Dinse
23.06.2025 (A1, 6, 11/ KL)
12. **Fixierung und Regression**
1 Doppelstunde, Do., 20:30-22:00 Uhr
Astrid Altenhöfer
10.07.2025 (A1, 2, 3, 5, B1, 3, 5/ KL, BL)

Studientag

13. **Kriegstrauma und Transgenerationalität**
3 Doppelstunden, Sa., 10:00-16:00 Uhr
**Ulrich Lamparter, Sabine Lucassen,
Claudia Moisel, Silke Roschlaub**
24.05.2025 (A2, 3, 6, B1, 3, 5, 8/ KL)

Semesterabschluss

14. **Wiederholung und ihre Schicksale in Musik und
Psychoanalyse am Beispiel einer Komposition
von Conlon Nancarrow (1912 - 1997)**
1 Doppelstunde, Fr., 19:00-20:30 Uhr
Barbara Dehm-Gauwerky
18.07.2025 (A1, 11, KL)
Im Anschluss: Geselliger Ausklang des Semesters

Grundlagenveranstaltungen

15. **Theorie und Technik tiefenpsychologisch
fundierter Psychotherapieverfahren 1**
3 Doppelstunden, Do. 19:00-20:30 Uhr
Christian Foth
27.03, 03.04., 24.04.2025 (B3, 5/ BL)

Lehrveranstaltungen

- 16. Neurosenlehre 1**
7 Doppelstunden, Mo., 19:00-20:30 Uhr
Ingrid Fuchs:
31.03., 07.04., 28.04.2025:
Triebpsychologie und Neurosenkonzept
Michael Schödlbauer:
05.05.2025: Strukturtheorie der Psyche
Uta Zeitzschel:
12.05.2025: Das Unbewusste
Michael Schödlbauer:
19.05., 02.06.2025: Angst (A1, 2, 5 / KL)
- 17. Einführung in die Erstinterviewtechnik**
4 Doppelstunden, Mo., 20:30-22:00 Uhr
Silke Roschlaub, Matthias Köpp
31.03., 07.04., 12.05., 02.6.2025 (B1 / BL)
- 18. Videoseminar**
3 Doppelstunden, Mo., 20:30-22:00 Uhr
Jeanette Jung
28.04., 05.05., 19.05.2025 (B1 / BL)
- 19. Geschichte(n) und Strukturen rund um die Aus- und Weiterbildung am AEMI**
3 Doppelstunden, Mi., 19:00-20.30 Uhr
Ulrich Lamparter, Michael Schödlbauer, Matthias Köpp
(verpflichtende Veranstaltung für die neuen Teilnehmenden im SoSe 2025)
26.03., 03.04., 09.04.2025 (A11/ KL)
- 20. Einige Gruppenphänomene**
(Lektüre im Intranet wird vorausgesetzt)
2 Doppelstunden, Do., 20:30-22:00 Uhr
Christoph Groth
28.03, 03.04.2025 (A 6, 9, B1, 8 / KL, BL)
- 21. Wie bereite ich mich auf die Approbationsprüfung vor?**
2 Doppelstunden, Mo., 19:00-20:30 Uhr
Mona Kühn
31.03., 07.04.2025 (A11, B1)
- Werkstatt Intervention**
(für Kandidat*innen in der Behandlungsphase AEMI, DPG, MBI)
3 Doppelstunden, Di., 18:30-20:00 Uhr
- Marion Mayer-Hanke**
08.04., 15.04., 22.04.2025 (B3, B5 / BL)
Ort: Praxis: Mayer-Hanke:
Gerichtstraße 13, 22765 Hamburg
Anmeldung über info@mbi.de (max. 12 Teilnehmer)
- 22. Übertragung, projektive Identifizierung und der intersubjektive Dritte**
2 Doppelstunden, Do., 20:45(!)-22:00 Uhr
Andreas Sadjiroen
19.06., 03.07.2025 (A1, B1, 3, 5, 6)
Ort: Rothenbaumchaussee, 71
- Weitere Lehrveranstaltungen**
- 23. Im Anschluss an die Ringvorlesung:**
Gedankenaustausch im AEMI zu Neid und Ressentiment
6 Doppelstunden, Do., 21:00 (!) - 22:00 Uhr
Rebecca Albrecht, Verena Daues, Bettina Düker, Michael Schödlbauer
10.04., 24.04., 08.05., 05.06., 19.06., 03.07.2025
Ort: Rothenbaumchaussee, 71 (A1, 5, 6, B3, 5/ KL)
- 24. LGBTQIA+:**
Chancen und Herausforderungen in der Psychotherapie mit queeren Personen
2 Doppelstunden, Do., 19:00-22:00 Uhr
Lena Barth
08.05.2025 (A5, 6, 7, B 3, 8 / KL, BL)
- 25. Begleitseminar PT 1/ PT 2**
Semesterübergreifend, Do., 16:30-18:00 Uhr
Silvia Renken
Ort: Praxis Renken:
Erikastraße 79, 20251 Hamburg
8.5., 5.6., 3.7., 7.8., 11.9., 2.10., 6.11., 4.12.2025
(A2.3, A11, B2)
- 26. AG-Antidiskriminierung: Jessica Benjamins "Die Fesseln der Liebe": Psychoanalyse, Feminismus und das Problem der Macht**
Do., 19:00-22:00 Uhr (26.06.), 19:00-20:30 Uhr (17.7.)
Mina Christova, Elena Mancuso, Silke Roschlaub, Franziska Rosenow, Christian Veyhle, Nele Voss
(A 1, 5, 6, B9/ KL)

Erstinterview- und Fallseminare

27. **Erstinterviewseminar I**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30-22:00 Uhr
Martin Herbers, Andreas Sadjiroen
31.03., 07.04., 28.04., 05.05., 12.05., 19.05.,
02.06., 16.06.2025 (B1 - B2 / IF, BL)
28. **Erstinterviewseminar II**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30-22:00 Uhr
Christine Fischer, Helmut Teller
31.03., 07.04., 28.04., 05.05., 12.05., 19.05.,
02.06., 16.06.2025 (B1 - B2 / IF, BL)
29. **Fallseminar I**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30-22:00 Uhr
Alexandra Bussopulos, Matthias Oppermann
31.03., 07.04., 28.04., 05.05., 12.05., 19.05.,
02.06., 16.06.2025 (B3 - B6 / IF, BL)
30. **Fallseminar II**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30-22:00 Uhr
Dagmar Busch, Judith Spisak
31.03., 07.04., 28.04., 05.05., 12.05., 19.05.,
02.06., 16.06.2025 (B3 - B6 / IF, BL)
31. **Fallseminar III**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30-22:00 Uhr
Sabine Cassel-Bähr, Christiane Hartard
07.04., 28.04., 05.05., 12.05., 19.05., 02.06.,
16.06., 23.06.2025 (!) (B3 - B6 / IF, BL)
32. **Fallvorstellungen zum Abschluss**
2 Doppelstunden, Mo., 19:00-22:00 Uhr
14.07.2025 (B3 - B6 / IF, BL)

Das Seminar findet im AEMI,
Rothenbaumchaussee 71, statt.

Die in Klammern gefassten Angaben A1 - A12, B1 - B8 beziehen sich auf die Vorgaben des Psychotherapeutengesetzes für Psychologische Psychotherapeut*innen von 1998.

Für die Ärzt*innen sind nach der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg von 2020 "KL" für Krankheitslehre und Diagnostik, "BL" für Behandlungslehre und "IF" für Interaktionsbezogenes Fallseminar ausgewiesen.

AEMI-Netzwerk

Im AEMI-Netzwerk sind Kolleginnen und Kollegen zusammengeschlossen, die ihre Ausbildung zum Psychotherapeuten abgeschlossen haben und die Angebote des AEMI weiterhin zur Fortbildung nutzen. Darüber hinaus entwickelt das AEMI-Netzwerk selbst Angebote in der Krankenversorgung und in der Supervision für andere Berufsgruppen und bietet den Rahmen für Intervention und Austausch.

Nähere Informationen unter:

www.aemi.de/dokumente/netzwerk/aemi-netzwerk

Ansprechpartner:

Verena Daues (verena.daues@gmail.com)

und Michael Waldenhoff (praxis.waldenhoff@t-online.de)

Aufbaumodul Psychoanalyse

Seit April 2015 wird in Kooperation mit dem Arbeitskreis für Psychotherapie (AfP) des Michael-Balint-Instituts (MBI) ein „Aufbaumodul Psychoanalyse“ für Mitglieder des ‚AEMI-Netzwerks‘ angeboten. Darüber ist es möglich, die Zusatzbezeichnung „Psychoanalyse“ im Anschluss an die tiefenpsychologische Aus- und Weiterbildung zu erwerben. Kontakt: Prof. Dr. Ulrich Lamparter, ulamparter@t-online.de

Weitere Angebote

Gemeinsame Lehrveranstaltungen Hamburger Lehrstätten nach dem Psychotherapeutengesetz („GeKo“-Seminare)

AEMI:

Adolf-Ernst-Meyer-Institut für Psychotherapie:
Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg,
Tel. 41 53 99 06

33. Methoden und Erkenntnisse der Psychotherapieforschung

2 Doppelstunden, Sa., 10:00-13:15 Uhr

Holger Schulz

Sa., 17.05.2025

(A3/ BL)

APH:

Akademie für Psychotherapie, Psychosomatik und Psychoanalyse Hamburg, APH gGmbH,
Seewartenstr. 10, Haus 4, 20459 Hamburg,
Tel.: 040/ 79 02 15 28, geschaeftsstelle@aph-online.de

Die APH bietet dieses Semester kein Seminar an.

DPG:

Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Hamburg e.V.,
Teschdorfstraße 11, 20148 Hamburg, Tel. 040/ 44 49 81

Das DPG bietet dieses Semester kein Seminar an.

IfP:

Institut für Psychotherapie (IfP), Martinistr. 52,
Gebäude W 26, 20246 Hamburg, Tel. 040-7410-56460

VT für Psychodynamiker:innen
5 Doppelstunden, Sa., 09:00-18:00 Uhr

Laura Kürbitz

Sa., 05.07.2025

Anmeldungen per Mail an ifp-info@uke.de

MBI:

Michael-Balint-Institut, Falkenried 7, 20251 Hamburg,
Tel. 42 92 42-12

Workshop szenisches Verstehen - zum Begriff
der Szenen in ihrem Vorrang.

2 DS, Sa., 10:00-13:15 Uhr

Dietmut Niedecken

Sa., 26.04.2025 als Hybrid-Seminar

Ringvorlesung: Neid und Ressentiment

Gemeinsame Veranstaltungsreihe von:

AEMI, APH, DPG, IFP, MBI

Do., 19.00-20.30 Uhr, Universität Hamburg, Edmund-Sie-
mers-Allee 1, Flügelbau, W 221

10.04.25: Prof. Joachim Küchenhoff, Basel:

Opfer sein, Opfer bleiben – über Ressentiment, Verantwor-
tung und die Möglichkeit zu verzeihen

24.04.25: Prof. Vendrell Ferran, Marburg:

Phänomenologie des Existenzialneids und seine Verbindung
zum Ressentiment

08.05.25: Dipl.-Psych. Maria Johne, Leipzig:

Neid und Ressentiment als Folgen von gesellschaftlichen
Transformationsprozessen in unseren psychoanalytischen
Behandlungen

25.05.25: Dr. Theo Piegler, Hamburg:

Film „Black Swan“ (Sonntag um 11 Uhr im Abaton-Kino)

05.06.25: Prof. Dr. Heinz Weiß, Stuttgart:

Neid und Ressentiment, Megalomanie und perverses Über-
Ich. Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung und aktuelle
gesellschaftliche Phänomene“

19.06.25: PD Dr. Annegret Reitz-Dinse, Hamburg:

Wie Gott ein Gefühl kennenlernt. Theologische Deutungen
zum Neidkonzept in Genesis 4

03.07.25: Dr. Regine Scholz, Düsseldorf:

„Du bist ja nur neidisch“ – Der Neid und die soziale Ordnung

10.07.25: Prof. Martin Teising, Bad Hersfeld:

Gemeinsames Nachdenken über Neid und Ressentiment in
einer moderierten Großgruppe

Fortbildungsreihe Psychotherapie

AEMI / Michael-Balint-Institut:

Mi., 18.06.2025, Prof. Dr. Günter Reich

»Unbefriedigtes Suchen« – Psychodynamische
Psychotherapie der Bulimia nervosa

(A 2, 5, B3, 6/ KH, BL)

Mi., 25.06.2025 Tabea A. Tillinger

Magersucht: Ringen um Wachstum in Abgrundnähe

(A 2, 5, B3, 6/ KH, BL)

Vorträge für die interessierte Öffentlichkeit, 20:30-22:00 Uhr,
im Hörsaal der Augenklinik, Universitätsklinikum Hamburg-
Eppendorf, W 40, Martinistr. 52, 20246 Hamburg.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffentlicher Vortrag auf Einladung des

AEMI-Netzwerks:

Fr., 09.05.2025, Prof. Dr. Ilka Quindeau:

Antisemitisch sind immer die Anderen

Vortrag für die interessierte Öffentlichkeit, Freitag, 19:00-
20:30 Uhr im Hörsaal der Augenklinik, Universitätsklinikum
Hamburg- Eppendorf, W 40, Martinistr. 52, 20246 Hamburg.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Albrecht, Rebecca, Dr. med.

Schön Klinik Hamburg-Eilbek,
Dehnhaide 120, 22081 Hamburg
ralbrecht@schoen-klinik.de

Altenhöfer, Astrid, Dr.

Erikastraße 79, 20251 Hamburg,
mail@praxis-altenhoefer.de

Barth, Lena, Dr.

Elbchaussee 20-22, 22765 Hamburg,
info@tiefenpsychologie-barth.de

Busch, Dagmar, Dipl.-Psych.

Kaiser-Wilhelm-Str. 47, 20355 Hamburg,
praxis.busch@gmx.de

Bussopulos, Alexandra, Chefärztin Dr. med.

Agaplesion Bethesda Krankenhaus Bergedorf,
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Glindersweg
80, 21029 Hamburg, bussopulos@bkb.info

Cassel-Bähr, Sabine, Dipl.-Psych.

Rappstr. 16, 20146 Hamburg,
scb@scasselbaehr.de

Daues, Verena, Dipl.-Psych.

Langenstücken 29, 22393 Hamburg,
verena.daues@gmail.com

Dehm-Gauwerky, Barbara, Dr.

Eschenweg 50, 22949 Ammersbek,
dehm-gauwerky@web.de

Düker, Bettina, Dipl.-Psych.

Groß Flottbeker Straße 49 b, 22607 Hamburg,
praxis-dueker@email.de

Ebel, Melanie, Dipl.-Psych.

Gneisenastraße 18, 20253 Hamburg,
praxis-m.ebel@web.de

Fischer, Christine, Dr. med.

Rabenhorst 1 a, 22391 Hamburg,
cao.fischer@t-online.de

Foth, Christian, Dr. med.

Schomburgstr. 120-122, 22767 Hamburg,
info@foth.org

Fuchs, Ingrid, Dr. med.

Sierichstrasse 168, 22299 Hamburg,
i.fuchs-psychoanalyse@gmx.de

Groth, Christoph, Dipl.-Psych.

Kaiser-Wilhelm-Str. 89, 20355 Hamburg,
christophgroth@web.de

Hartard, Christiane, Dr. med.

Rothenbaumchaussee 26, 20148 Hamburg,
christiane.hartard@hamburg.de

Herbers, Martin, Dipl.-Psych.

Am Weiher 7, 20255 Hamburg,
herbers.praxis@gmx.de

Jung, Jeanette, Dr. med.

Asklepios Westklinikum Hamburg GmbH,
Suurheid 20, 22559 Hamburg,
Außenstelle: Zentrum für Seelische Gesundheit,
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg, jung@dada.it.de

Kahn, Eva

Hochallee 49, 20149 Hamburg,
info@praxis-kahn.de

Köpp, Matthias, Dr. med.

Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg,
matthiaskoepp@gmx.info

Kühn, Mona,

Seewartenstraße 10, 20359 Hamburg,
mona.kuehn@outlook.com

Lamparter, Ulrich, Prof. Dr. med. Dipl.-Psych.

Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg,
ulamparter@t-online.de

Lucassen, Sabine,

Bundesstr. 14, 20146 Hamburg,
sabine.lucassen@arcor.de

Mayer-Hanke, Marion, Ärztin

Gerichtstr. 13, 22765 Hamburg,
mmayerhanke@gmx.de

Moisel, Marion, PD Dr.

LMU München, Historisches Seminar, Abt. für
Neueste Geschichte und Zeitgeschichte,
Geschwister-Scholl-Platz 1, 80539 München,
moisel@lrz.uni-muenchen.de

Oppermann, Matthias, Dr. med.

Sierichstr. 102, 22299 Hamburg,
moppermann@web.de

Dozent*innen SoSe 2025

Rasch, Julia, Dipl.-Psych.

Schröderstiftstraße 29, 20146 Hamburg,
praxis-j.rasch@t-online.de

Reitz-Dinse, Annegret, PD Dr.

Klinikseelsorge in der Asklepios-Klinik Altona,
Paul-Ehrlich-Str. 1, 22763 Hamburg,
a.reitz-dinse@gmx.net

Renken, Silvia, Dipl.-Psych.

Erikastraße 79, 20251 Hamburg,
silvia.renken@gmx.de

Roschlaub, Silke, Ärztin

Kaiser-Wilhelm-Str. 47, 20355 Hamburg,
silke.roschlaub@t-online.de

Sadjiroen, Andreas, Dr. med.

Maria-Louisen-Str. 57, 22301 Hamburg,
andreas@sadjiroen.de

Schmidt, Christoph, Dr.

Hauptstraße 140, 10827 Berlin,
christoph.j.schmidt@gmail.com

Schulz, Holger, Prof. Dr.

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Institut
für Medizinische Psychologie,
Martinistraße 52, 20246 Hamburg,
schulz@uke.de

Schödlbauer, Michael, Dr. Dipl.-Psych.

UKE, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Martinistraße 52, 20246 Hamburg,
schoedlb@aemi.de

Spisak, Judith, Dr. med.

Max-Brauer-Allee 247, 22769 Hamburg,
praxis.spisak@posteo.de

Teller, Helmut, Dr. med.

Schomburgstr. 120-122, 22767 Hamburg,
kontakt@praxis-teller.de

Wierling, Dorothee, Prof. Dr

Universität Hamburg, Forschungsstelle für Zeit-
geschichte, Beim Schlump 83, 20144 Hamburg,
wierling@zeitgeschichte-hamburg.de

Zeitzschel, Uta, Dr.

Rappstr. 16, 20146 Hamburg,
uta.zeitzschel@gmx.net

Anmeldung SoSe 2025

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens **16.03.2025**
an die Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts, Rothenbaum-
chaussee 71, 20148 Hamburg oder melden Sie sich per Internet an.

Name Vorname

Adresse

Telefonnummer

e-mail-Adresse

(bitte unbedingt angeben)

Ich melde mich für folgende Seminare verbindlich an:

1. Psychoanalyse und Geschichtswissenschaft
2. Lost in time: zwischen Flash-back und Fast forward.
3. Akute Vergangenheit
4. ‚Die Angst vor dem Zusammenbruch‘ (Winnicott)
5. Impressionen zur Unzeit
6. Sabina Spielrein
7. Warum Krieg?
8. Vergangenheit, Vergänglichkeit
9. Zeit und Zeitlichkeit
10. Die Magie des Gegenwartsmoments
11. Formen der Verbundenheit am Beispiel von Ritual und Raum
12. Fixierung und Regression
13. Kriegstrauma und Transgenerationalität
14. Wiederholung und ihre Schicksale in Musik und Psychoanalyse
15. Theorie und Technik tiefenpsychologisch fundierten PT 1
16. Neurosenlehre 1
17. Einführung in die Erstinterviewtechnik
18. Videoseminar
19. Geschichte(n) und Strukturen rund um die Aus-/ Weiterbildung
20. Einige Gruppenphänomene
21. Wie bereite ich mich auf die Approbationsprüfung vor?
22. Übertragung, projektive Identifizierung und der intersubjektive Dritte
23. Im Anschluss an die Ringvorlesung: Gedankenaustausch
24. LGBTQIA+: Chancen und Herausforderungen in der Psycho-
therapie mit queeren Personen
25. Begleitseminar PT1/ PT2
26. AG-Antidiskriminierung: J. Benjamins "Die Fesseln der Liebe..."
27. Erstinterviewseminar I
28. Erstinterviewseminar II
29. Fallseminar I
30. Fallseminar II
31. Fallseminar III
32. Fallvorstellungen zum Abschluss
33. Methoden und Erkenntnisse der Psychotherapieforschung

Wunschtermin Erstinterview-/ Fallseminar:

Datum _____ Unterschrift _____

hier abtrennen und einschicken

Allgemeine Informationen

Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Dr. Michael Schödlbauer

schoedlb@aemi.de

Leiter der Institutsambulanz:

Dr. Matthias Köpp

Mitarbeiterin: Uta Schittko

Tel. 040 - 41 53 96 99

Patientensprechzeiten:

Do.: 08:00 - 10:20 Uhr, Fr.: 10:00 - 11:00 Uhr

ambulanz@aemi.de

Sprecherin der Weiterbildungsteilnehmenden für die Psycholog*innen:

N.N.

Sprecher/-in der Weiterbildungsteilnehmenden für die Ärzt*innen:

N.N.

Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Uta Schittko, Jennifer Holst

Rothenbaumchaussee 71

20148 Hamburg

Tel. 040 / 41 53 99 06

Fax 040 / 46 96 62 35

info@aemi.de

www.aemi.de

Sprechzeiten:

Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung:

Postgirokonto Hamburg der

Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V.

IBAN: DE55 2001 0020 0606 1142 04

IBAC: PBNKDEFF

Absender:

Adolf-Ernst-Meyer-Institut
Geschäftsstelle
Rothenbaumchaussee 71
20148 Hamburg

Für Anfragen stehen zur Verfügung:

Dr. Michael Schödlbauer
Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts
schoedlb@aemi.de

Geschäftsstelle
Adolf-Ernst-Meyer-Institut:
Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg
Uta Schittko, Jennifer Holst
Tel. 040 / 41 53 99 06
Fax 040 / 46 96 62 35
info@aemi.de
www.aemi.de
Mo. bis Fr. 10:00- 12:00 Uhr

Sprechzeiten für Patienten:
Do.: 08.00- 10:20 Uhr
Fr.: 10:00- 11:00 Uhr
Tel. 040 / 41 53 96 99



Adolf-Ernst Meyer
1925-1995

Zeichnung von Andreas Bilger, 1989